

Prof. Dr.
Wolfgang Korndörfer

Beschaffungs- und Lagerwirtschaft (Materialwirtschaft)

ISBN 978-3-409-92113-8 ISBN 978-3-663-13778-8 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-663-13778-8

© Springer Fachmedien Wiesbaden 1993

Ursprünglich erschienen bei Betriebswirtschaftlicher Verlag Dr. Th. Gabler GmbH, Wiesbaden 1993.

Lektorat: Gabriele Brandt M. A.

Satz: SATZPUNKT Ursula Ewert, Braunschweig

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Korndörfer, Wolfgang:
Beschaffungs- und Lagerwirtschaft (Materialwirtschaft)/
Prof. Dr. Wolfgang Korndörfer. – 1. Aufl.
Wiesbaden : Gabler 1993
(Gabler-Studientexte)
ISBN 978-3-409-92113-8

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1.	Aufgabe und Bedeutung der Materialwirtschaft	1
2.	Beschaffung und Beschaffungsplanung	3
2.1	Begriff und Wesen der Beschaffung	3
2.2	Bedarfsplanung und Beschaffungsplanung	4
2.3	Der Ablauf der Beschaffung	7
2.3.1	Die Vorbereitung der Beschaffung	7
2.3.1.1	Bedarf und Bestellung	7
2.3.1.2	Anfrage und Angebotsanalyse	7
2.3.2	Die Abwicklung des Beschaffungsvorgangs	9
2.3.2.1	Die Bestellung	9
2.3.2.2	Die optimale Bestellmenge	10
2.3.3	Terminüberwachung und Lieferung	13
2.4	Kontrolle und Statistik der Beschaffung	13
3.	Lagerhaltung und Lagerplanung	15
3.1	Begriff und Wesen der Lagerhaltung	15
3.2	Arten und Aufgaben der Läger im Industriebetrieb	16
3.3	Systeme der Lagerordnung (Lagerorganisation)	18
3.4	Lagerplanung und Lagerpolitik	19
4.	Optimale Beschaffungs- und Lagerpolitik	23
	Verzeichnis der Tabellen	25
	Literaturverzeichnis	26
	Lösungen der Aufgaben zur Selbstüberprüfung	27
	Stichwortverzeichnis	29

Vorwort

Die einführenden betriebswirtschaftlichen Studientexte, zu denen auch der vorliegende Text zählt, beinhalten zentrale betriebswirtschaftliche Grundtatbestände und Zusammenhänge. Sie setzen keinerlei betriebswirtschaftliche Kenntnisse voraus. Der Lerninhalt ist auf prinzipielle Fragestellungen der „traditionellen“, an Hochschulen wie auch in der Praxis gleichermaßen anerkannten Betriebswirtschaftslehre beschränkt und wird – ohne in jeder Hinsicht Vollständigkeit anstreben zu wollen – systematisch gegliedert dargestellt. Begriffe und Instrumente, die nicht der „herrschenden“ Lehre entsprechen und mehr oder weniger den Charakter von aktuellen Modetrends haben, werden in den Studientexten weitgehend vernachlässigt.

Verhaltenswissenschaftliche Erkenntnisse sowie eine stärkere Entscheidungs- und Systemorientierung, die den Gesamtcharakter der Betriebswirtschaftslehre in den letzten Jahren in Richtung angelsächsischer Managementlehre geändert haben, werden implizit in den Studientexten, die sich mit der Unternehmensführung befassen, berücksichtigt.

Wir weisen Sie in diesem Zusammenhang darauf hin, daß der betriebswirtschaftliche Teil des Fernlehrgangs durch folgende Studientexte, die Bestandteil des 3., 4. und 5. Semesters sind, vervollständigt und abgerundet wird: „Personalwirtschaft“, „Investitionswirtschaft“, „Finanzwirtschaft“ sowie „Entscheidungsprozesse im Unternehmen“.

Es wird auf eine einfache und klare Darstellung, vor allem aber auf eine gut verständliche Sprache Wert gelegt. Einfache, transparente und überwiegend reproduktive Aufgaben zur Selbstüberprüfung und kleinere Übungsaufgaben schulen schrittweise das Denken in ökonomischen Zusammenhängen. Die dazugehörigen Lösungen der Aufgaben lehnen sich sehr eng an den Inhalten des entsprechenden Studientextes an, ermöglichen eine Selbstkontrolle und tragen zum Erfolgserlebnis bei.

Zur Vertiefung des Gelernten dienen vom Verfasser ausgewählte, einschlägige Literaturhinweise.

Dr. Wolfgang Korndörfer